Presseinformation

13. April 2016

Arbeiten für neue Brücke in Niederrußbach haben begonnen

Kosten von rund 220.000 Euro trägt das Land Niederösterreich

Die Bauarbeiten für eine neue Brücke über den Hundsgraben in Niederrußbach (Bezirk Korneuburg) konnten kürzlich gestartet werden. Das in den 1970er-Jahren errichtete Brückenobjekt besteht aus Stahlträgern mit Betonfertigteilen als Fahrbahnplatten, welche mit Asphalt überbaut sind. Die Brücke weist aufgrund ihrer Tragfähigkeit eine Lastbeschränkung von 25 Tonnen auf. Die aufgetretenen Schäden und die Lastbeschränkung machen einen Brückenneubau notwendig. Für die Dauer der Bauarbeiten wird eine örtliche Umleitung über Stetteldorf/Wagram und Tiefenthal eingerichtet.

Die neue, rund acht Meter lange Brücke, wird in Form eines Stahlbetonrahmentragwerkes ausgeführt. Die Lage des neuen Objektes bleibt gegenüber dem alten Brückenobjekt unverändert, die Fahrbahnbreite beträgt sieben Meter. Bachabseitig der Brücke wird ein Gehsteig mit einer Breite von 1,5 Metern errichtet, der anschließend in der Stetteldorferstraße weitergeführt werden soll. Bachaufseitig wird ein Schrammbord in einer Breite von einem Meter errichtet. Beidseitig werden Absturzsicherungen montiert. Das Durchflussprofil wurde auf ein 100-jährliches Hochwasser ausgerichtet.

Die Arbeiten werden von der Firma R&Z Bau aus 3100 St. Pölten in einer Bauzeit von rund zweieinhalb Monaten durchgeführt, sodass zu den Feuerwehrabschnittstagen in Niederrußbach Anfang Juni die Bauarbeiten abgeschlossen sein werden. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 220.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at